Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der iuden Benedicite wie sy gott den herren loben , vnd im vmb die speyß dancke[n]

Murner, Thomas

Francke[n]furt, [1512]

urn:nbn:de:bsz:31-271704

Visual Library

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1944

42 A 1237 RH

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

ברכת המזון היהודים

Der iuden Benedicite wie sy gott den herren loben / vnd im vmb die speys danckē. Durch dē hochgelertē herrē doctor Thomas murner barfüsser ordē von hebraysscher sprach in deutsch verdalmetschett

(1512)

Das erst gebett

yner focht an mit lu

ter stim vnd spricht ¶ wir wellendt loben vnd benedeyen gott/ den wir habendt gessen von dem seynē ¶ So antwurtē die andrē den diß benedicite dorffēdt sy nit sprechen ir seyen den drey vff das mynst ¶ Er sey gebenedeyet/ den wir habent gessen von dem synen/ vñ. in seyner giete hett er vns erneret ¶ Dan so spricht der erst alleyn ¶ Gebenedeyet seyestu vnser gott eyn künig disser welt der disse gantz welt speyset /in syner giete in leychtselikeyt/ in gnaden/ vnd barmhertzigkeyt/ gibt das brot aller seyner creaturē/ den ewig vñ yemer ist seyn barmhertzigkeyt/ vnd durch seyn grossē giete/ wurt er vns keyn mangel lassē der speyß ymer vnd ewiglich/ von syns grossen nāmens wegē/ den er speyset vnd erfüllet alle ding/ vñ begietiget yedermā bereyt die speyß aller seyner creaturen die er beschaffē hatt gebenedeyet seystu es gott der alle ding speyset

¶ Das ander gebett

Mit lob erkēnēdt wir dich her vnser gott/ der du hast lassē erbenn vnsere vetter/ das lüstig land das gůt vñ das breyt/ vnd mit in gemacht hast eyn pundt/ ynen geben das gesatz des lebens vnd der speyß Ouch das du sy hast vßgefiert her vnser gott von dē landt Egipti/ vnd hast sy erleset vnser künig vō dē huß der diēst parkeyt/ ouch das du hast versiglet deyn frindschafft in vnser fleisch/ das ist die bescheydung/ ouch vō des gesatz wegē das du vns gelernet hast/ eyn gesatz deye

ns willens dz du vns hast lassē wissen/vnd von wegen des lebens diner lichtselichkeyt/ gnaden vnd barmhertzigkeyt/ do mit du dich vber vns erbarmet hast/ ouch das wir deyn speys gessen haben die du vns bereytst vnd gibst/allen dag/alle zeyt/alle stundt

¶ Das dritt gebet

Vber alle ding her vnser gott so erkēnen wir vnd lobendt dich/deyn namen sey gebenedeyet in dē mūdt alles lebendigen ymer vnd ewiglichen als do geschriben statt/ir werdendt essen vnd ersettiget werden vñ loben den herren vweren gott/ dorū dz er vch gebenbett das gůt erdtrich/dorū erkēnen wir alles das deynem grossen namen allwegen in der worheyt Gebenedeyet seyestu es got von des erdtrichs wegen vnd der speys her vnser gott von israhel

¶ Eyn andres

Erbarm dich vber deyn volk vñ vber hierusalē deyn statt/ vnd vber zion eyn růw deyner eren/ vnd vber dass reych des hus dauids deyns gesalbten vnd vber. deyn gros vnd heyligs hus doryn angerieffet worden ist deyn namē vnser gott/vnser vattet/speyser/ vnser ernerer/eyn geber vnsers lebens eyn merer vnsers geschlechts/mere vns her vnser gott vñ erlese vns bald von allem vnsrem triebsal/vnd nun bittendt wir dich las vns zů keynen gnaden kūmen von den hendē der goben vnd des menschen/ouch von inen zů ētlehenē alleyn das wir hoffē zů deyner handt der heyligē vñ. der weyten vnd las vns nit geschendt werden ymer vnd ewigklich Amen

¶ Aber eyn anders

Buw hierusalē deyn heylige statt bald in vnseren dagē/ gebenedeyet seyestu es vnser gott der in barmhertzigkeyt buwet hierusalem Amen.

¶ Mach vns wyllig/ vnd gluckselig her vnser gott in dynen gebotten/ vnd in den gebotten des sabaths des sybenden dags des grossē vnd des heyligē den er ist der gros vnd heylig dag in dem wyr feurē sollē vnd rūwē in im in der lieb als do geschribbē statt noch dynem wyllen zū rūwē/ her vnser gott das keyn triebsal vnd irrūg kū vff den dag vnser rūw/ vnder weyß vns in der stercke zion/ des buws deyner statt der heyligē dē dubist eyn meyster aller erlesū g vñ alles trosts amē

¶ Eyn anders gebet sagen sy vff das nuw liecht

Unser gott vnd der gott vnser vetter richt vns vff laß vnß ergryffē/ verleuhe vns zū sehen/ mach vns gewillig das wir gehoert werden von der gnadē syner maiestadt/ laß vns im beuolhē seyn/ vnd gedenck vnser vñ vnserer vetter/ gedēck ouch des mellias eyns suns dauid seyns knechts/ er gedenck ouch ō heyligē statt hierusalē vnd alles seyns volks des huß von ysrahel vor ī in behiet vor allē vbel zū gūtē/ in leychtselikeit genaden vnd bamhertzigkeyt/ in leben/ vnd friden in dem dag diß monadts gedenck vnser her vnser gott in ī zū gūtem/ vnd laß vns in im dir beuolhē seyn zū der benedeyūg vnd erlese vns in im das wir leben in den redē deynes trosts vñ deyner barmhertzigkeyt Erbarm erbarm dich vnser/ vñ erbarm dich vber vns vñ. hilff vns den vnsre ougē stondt zū dyr eym künig der barmhertzigkeyt den du ouch barmhertzig bist

¶ Aber eyn anders

Gebenedeyet seyestu es her vnser gott/ eyn künig der welt eyn gott vnser vetter vnser künig vnser schepffē vnser erleser vnser heyliger/ der heylig Jacobs/ vnsē

speyser/der do speyset israhel eyn güter künig der do
begietiget alle ding/der alle dag begiettet hatt begi
etet/vñ begietē wurdt/vnd hatt gebē/ gibt vñ wurdt
geben von vnsrē wegenñ ewiglich/ ī leychtselichkeyt
gnadē vnd barmhertzikeyt/ vnß zů merē vnd beschir
men/in allem gluck/in dē segen hilff/vnd trost/ barm
hertzigkeyt leben vnd friden vnd allen güttē/vnd er
wurdt vns alles güttē nymmer mägel lassen der barm
hertzig sol vber vns regierē yemer vnd ewigklich der
barmhertzig sey gebenedeyet in hymmel vnd vff erdē
Derbarmhertzig werd gelobt vō geburt zů geburt vñ
werd geerwurdiget vō vns ī disser vnd in ihener welt
Der barmhertzig speyß vns in eren Der barmhertzig
zerreyß von vnserem halß das bandt vnd ioch der vol
ker vnd fier vnß offēlich in vnser land Der barmhert
zig sendt seyn grossen segen in das huß vnd vber dissē
disch vff dem wir gessen haben/ Der barmhertzig sēd
vnß Heliam den ppheten/des wir gedenckē in allem
güten/vnd gebenedey vns alle vnd eyn yeden in sun
derheyt kinder seyns gesatzs Der barmhertzig gebe-
nedey meyn vatter meyn lerer/den meyster diß huß/
meyn můter die meysterin diß huß/ mit allem dēieren
alß er gebenedeyet hett vnsre vetter Abraham ysaac
vnd Jacob/in allē von allem/vñ alles/also sol er vns
all vnd eyn ieden gebenedeyen mit gantzē volkůmen
den segen vnd sy sollend alle sprechen Amen
¶ Underweiß vns in der hoehe/vnd den meyster diß
huß das wir wurdig seyen zů der hůt des fridens/vnd
von im den segen zů entpfahen/vñ gerechtigkeyt vō
dem gott vnserē heylmacher/Ouch das wir erholen/
gnade/ weyßheyt vnd giete vor den ougen gottes vñ
aller mēschen Barmhertziger gott mach vns wurdig
zů den dagen so messias kumpt vnd des ewigen lebēs
vō der grosse des reichs seyns heyls/ vnd thů genad

mit dauid deyn gesalbten/vnd mit seynen somen ewi
glich/vnd der do macht eyn fridē in der hode der ma
ch ouch eyn friden vber vns vnd alles israhel Amen
℣ Ferchten den herren alle seyn heylgen/den keyn
mangel haben alle die in forchten aber die in nit erkē
nen hant bresten vnd hunger/alle die got sūchē ha-
ben keyn mangel alles gūten

¶ So er drincken wyl

Gebenedeyet seyestu es der vnser gott eyn künig der
welt der do beschaffen hatt die frucht des weyns

¶ Eyn ander gebett sagen sy zū irer
fasnacht dz sy dz Purū nēnen

Wir loben dich vber alle deyne zeichē erlesūg/ sterck
vnd heylmachūg/vnd krieg so du gethon hast fur vn
ser vetter in iren dagen vnd ouch in der zeyt Mordoc
hey vñ Hester zū Susis habirah do der boshafftig wi-
der sy vff stundt vnd begeret sy zū verdilkē vñ zū ded
ten vnd verwieschten alle iuden von dem iungstē bis
vff den eltsten mit iren frauwen vnd allem irem hufge
sindt in eym dag des dreyzehendē dags des monadts
edar/vnd wolt von ieren roub gesettiget werdē Aber
du gott i dyner barmhertzigkeyt hast zerstort seyn ra-
dt vnd vnderdrucket als seyn gedencken vnd im seyn
lon geben das er mit seym sū an eyn galgē erhencket
wardt ¶ Ouch in den dagen Mathatie eyns suns Ja
nan eyns priesters vñ syner sun/ do wider sy vff stūdt
das reych Jouan wider deyn volk israhel/dz sy solten
vergessen/ vnd vberdretten deyne gebott vnd das ge
satz deyns wyllens/Aber du in deyner grossen barm-
herzigkeyt/bist in bey gestandeñ i der zeyt ieres trieb

salß vnd ir furfechter gewesen in dem krieg vnd hast
ir vrteil geurteilt/ vnd sy gerochē/ dor zů die starckē
geben in die hend der schwachē/ fil in die hēd der we
nigen/ die vnreynen in die hend der reynen/ die sun-
der in die hend der gerechten/ die hoffertigen in die
hend der demietigen/ vñ hast dir gemacht eyn grossē
vñ eyn heyligen nāmen in aller welt vñ in deym volk
ysrahel hastu gethon eyn groß erlesung alß vff dissen/
dag dornoch sindt kūmē deyn kinder vñ habēdt ī dy-
nem huß gewont/ vnd das gereiniget vñ gefegt deyn
heyligkeyt āgezindet die liechter deyns heyligē hoffs
vnd handt vff gesatzt acht dag des hochzeyts das zů
loben vnd deynen grossen namen vber alle ding
¶ Es ist der iuden brauch seyben gantzer dag ire do
ten zů truren vff der erden sitzen vnd essen dan so spre
chendt sy das noch gandt gebet wen sy sitzen sūst dra
gen sy leid mit cleydung das gantz ior

☞ Das dodten gebett

Trost vns her vnser gott in zion deyner statt/ erfreuw
vns vnd deyn reich in dem buw deyner zierden/ vnd
kum Helias der pphet vnd Messias eyn sun dauid de
yns knechts/ vñ richt vff deyn reich vnd fier das bald
wider in seyn landt

¶ Das gebett des trouwms

Wen eym iuden ettwas zů nacht treumet/ vnd er be-
sorgt das im seyn troum ettwas boß bedute vnd sche-
dlich werde dā so er vff gestatt wo er dry findt by ein
ander spricht er dry mal ☞ Heylsam vñ gůt sey me-
yn troum/ heylsam vnd gůt sey meyn troum/ heylsam/
vnd gůt sey meyn troum ☞ So ātwurtē im die dry Er
sy gůt/ vnd gůt vnserē gesellē/ vnd barmherzig sey se
yn anslegūg syben mal gemeret von dem hymmel in
reynen/ giete/ vnd küschkeyt ¶ Dornach spricht der
dē getreumt ist dy dry nachuolgenden gebett

¶ Das erst gebett

Du hast vnser truren verwandlet in eyn freid im/ vñ gibst freid/ vnd hast mich vmgebē mit freiden als eyn dantzē de iungkfrouw/ vnd die ersamen altē hastu ouch also erfreuwet vnd gibst in ir speys in freudē/ also hastu mich getroest mit freidē/ Von allem trurē hastu balam erwelet/ das vnser gott/ verkert hatt seyn verflůchen in eyn segē das dich liebet der her vnser gott.

¶ Das ander gebett

Erlese in freiden meyn sele vnd neher dich zů mir mit fill worheyt Erles vns her vnser schepffer vnd kū in/ zion mit lieb vnd freid ewigklich vber allē anfang der freuden erloes vns vō allem triebsal vnd engstē

¶ Do sprach das volck zů Saul sol Jonathas sterben der dz gros heyl in israhel gethon hatt/ bey dem lebē gotts es sol nit eyn har von seynē haupt fallē/ den gott hett heut durch Jonatham das volk erleset/ vñ ionathas sol nit sterben

¶ Das dritt gebett

Der schepffer/ der do beschafft die lefftzē des fridens frid den ferren zů den nechsten spricht der her vñ seyn erlesung vō seynē geist der kum vber vnser haupt mit gewalt zů dir Dauid eyn sun Jesse frid zů dir vnd vnser nachbůrn/ dich beschirm der her vnser gott/ erwelendt dich zů eynē fursten des heres gotts/ vnd allen deynen brůdren friden vnd dē gantzen bus/ mit aller seyner zůgeberden Amen

Gedrůckt zů Franckēfurt
Durch Bear mur
ner vō Stras
burg

B, VII, 8.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg